

## Willkommen: Deutsch für alle



### Student Handouts (Einheit 6 – 10)

This is a collection of all the handouts you need for units 6-10. Please print this document and have it with you during class. Whenever you see this icon, the activity requires a handout providing you with more information or a space to take notes.

## Einheit 6

### 6.1 Menschen-Bingo zum Kennenlernen

Spielst du gern Fußball?	Kannst du gut tanzen?	Hast du einen Hund oder eine Katze?	Sprichst du Spanisch?	Bist du am Wochenende ins Kino gegangen?
Bist du heute um 7 Uhr aufgestanden?	Hast du im Januar Geburtstag?	Isst du oft im Restaurant?	Trägst du gern Blau?	Musst du heute Abend arbeiten?
Möchtest du ein neues Auto?	Arbeitest du dreimal in der Woche?	FREI	Warst du letzte Woche krank?	Singst du gern?
Studierst du Mathematik?	Willst du im Sommer reisen?	Sprichst du Französisch?	Hast du heute gefrühstückt?	Bist du älter als 20?
Können deine Großeltern Deutsch sprechen?	Hast du letzte Woche jeden Tag lange geschlafen?	Hast du mehr als 4 Geschwister?	Magst du lieber Kaffee als Tee?	Hast du viel Deutsch vergessen?

### 6.5 Transportmittel: Vergleiche. Richtig oder falsch?

1. \_\_\_\_\_ Das Flugzeug ist schneller als das Fahrrad.
2. \_\_\_\_\_ Der Bus ist länger als der Zug.
3. \_\_\_\_\_ Das Fahrrad ist langsamer als das Motorrad.
4. \_\_\_\_\_ Das schnellste Transportmittel ist die Straßenbahn.
5. \_\_\_\_\_ Der Lastwagen ist größer als das Auto.
6. \_\_\_\_\_ Mit dem Taxi fahren ist besser als mit dem Bus fahren.
7. \_\_\_\_\_ Das kleinste Transportmittel ist das Flugzeug.
8. \_\_\_\_\_ Fahrradfahren ist am gesündesten und am umweltfreundlichsten.
9. \_\_\_\_\_ Die U-Bahn ist so lang wie das Motorrad.
10. \_\_\_\_\_ Das Fahrrad ist am teuersten.

### 6.7 Die Loreley. Lesen Sie das Gedicht "Die Loreley" (1824) von Heinrich Heine (1797-1856).

Ich weiß nicht, was soll es bedeuten,  
dass ich so traurig bin;  
ein Märchen aus alten Zeiten,  
das kommt mir nicht aus dem Sinn.

Die Luft ist kühl und es dunkelt,  
und ruhig fließt der Rhein;  
der Gipfel des Berges funkelt  
im Abendsonnenschein.

Die schönste Jungfrau sitzet  
dort oben wunderbar;  
ihr goldnes Geschmeide blitzet,  
sie kämmt ihr goldenes Haar.

Sie kämmt es mit goldenem Kamme  
und singt ein Lied dabei;  
das hat eine wundersame,  
gewaltige Melodei.

Den Schiffer im kleinen Schiffe  
ergreift es mit wildem Weh;  
er schaut nicht die Felsenriffe,  
er schaut nur hinauf in die Höh.

Ich glaube, die Wellen verschlingen  
am Ende Schiffer und Kahn;  
und das hat mit ihrem Singen  
die Lore-Ley getan.

### 6.7 Fragen zum Gedicht. Arbeiten Sie mit einer Partnerin oder mit einem Partner und beantworten Sie die folgenden Fragen.

1. Wann findet die Geschichte statt? Zu welcher Tageszeit?
2. Beschreiben Sie die Natur.
3. Was macht Loreley?
4. Was macht der Schiffer? Wie fühlt er sich?
5. Wie endet die Geschichte?
6. Kennen Sie ähnliche Geschichten?

## 6.9 Umfrage

1. Warst du schon mal im Ausland? \_\_\_\_\_
2. Hast du Flugangst? \_\_\_\_\_
3. Hast du schon mal einen Ausflug mit einem Schiff gemacht? \_\_\_\_\_
4. Bist du schon mal am Strand spazieren gegangen? \_\_\_\_\_
5. Hast du schon mal deinen Pass verloren? \_\_\_\_\_
6. Hast du einen Führerschein? \_\_\_\_\_
7. Bist du schon mal mit dem Zug in Europa gefahren? \_\_\_\_\_

## 6.11 Dialog am Fahrkartenschalter. Hören Sie den Dialog. Was ist richtig oder falsch?

1. \_\_\_\_\_ Er möchte nach Frankfurt fahren.
2. \_\_\_\_\_ Er hat eine BahnCard.
3. \_\_\_\_\_ Alle Optionen fahren direkt.
4. \_\_\_\_\_ Der Zug um 11:19 ist ein ICE.
5. \_\_\_\_\_ Die Reise dauert länger als 4 Stunden.
6. \_\_\_\_\_ Auf der Rückfahrt muss er umsteigen.
7. \_\_\_\_\_ Er kommt um 12:30 Uhr in Leipzig an.
8. \_\_\_\_\_ Er möchte keinen Sitzplatz reservieren.
9. \_\_\_\_\_ Die Fahrkarte kostet mehr als 150 Euro.
10. \_\_\_\_\_ Er zahlt mit Kreditkarte.

## Einheit 7

**7.1 Kassel: Welterbe-Stadt und Kunstmekka.** Sehen Sie das Video über Kassel an und notieren Sie, über welche Sehenswürdigkeiten gesprochen wird.

Kreuzen Sie alle möglichen Antworten an.

- |   |   |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> der Bergpark Wilhelmshöhe        | <input type="checkbox"/> das Deutsche Nationaltheater |
| <input type="checkbox"/> das Schloss Sanssouci            | <input type="checkbox"/> die Herkules-Statue          |
| <input type="checkbox"/> das Brüder Grimm-Museum          | <input type="checkbox"/> die Karlsaue                 |
| <input type="checkbox"/> die Fußgängerzone                | <input type="checkbox"/> das Bauhausmuseum            |
| <input type="checkbox"/> das Goethe- und Schiller-Denkmal | <input type="checkbox"/> das Staatstheater            |
| <input type="checkbox"/> die Orangerie                    | <input type="checkbox"/> die Wasserspiele             |

## Einheit 8

### 8.5 Umfrage

1. Wohnst du in einem Studentenwohnheim? \_\_\_\_\_
2. Hast du ein großes Schlafzimmer? \_\_\_\_\_
3. Wohnst du allein? \_\_\_\_\_
4. Hast du einen Balkon mit schöner Aussicht? \_\_\_\_\_
5. Ist deine Küche klein? \_\_\_\_\_
6. Hast du eine Garage? \_\_\_\_\_

**8.7 Wo? Wohin?** Schreiben Sie die fehlende Präposition und den definiten Artikel im Akkusativ und Dativ. Benutzen Sie das Bild von Carlos' Wohnung in 8.7.

1. Wo hängt die Uhr? Die Uhr hängt \_\_\_\_\_ Wand.
2. Wohin springt die Katze? Die Katze springt \_\_\_\_\_ Teppich.
3. Wo ist die Stehlampe? Die Stehlampe ist \_\_\_\_\_ Sessel.
4. Wohin stellt Lin die Statue? Lin stellt die Statue \_\_\_\_\_ Vase und \_\_\_\_\_ Pflanze.
5. Wo sitzt das Baby? Das Baby sitzt \_\_\_\_\_ Schreibtisch.
6. Wo steht das Sofa? Das Sofa steht \_\_\_\_\_ (\_\_\_\_) Fenster.
7. Wohin hängt Jessica das Poster? Jessica hängt das Poster \_\_\_\_\_ Tür.
8. Wo steht die Bücherkiste? Die Bücherkiste steht \_\_\_\_\_ Regal.
9. Wo hängt der Kalender? Der Kalender hängt \_\_\_\_\_ Schreibtisch.
10. Wo ist das Fenster? Das Fenster ist \_\_\_\_\_ Sofa.

## Einheit 9

### 9.3 Auf dem Markt. Hören Sie den Dialog und ergänzen Sie die fehlenden Informationen.

Verkäufer: Guten Tag, was \_\_\_\_\_ Sie, bitte?

Kundin: Guten Tag, ich hätte gern ein paar Äpfel. Was kosten die roten Äpfel?

Verkäufer: Die roten Äpfel kosten 1 Euro \_\_\_\_\_ das Kilo .

Kundin: Gut, dann nehme ich ein Kilo, bitte.

Verkäufer: Darf es sonst noch etwas sein?

Kundin: Ja, 2 gelbe und 2 rote Paprika, bitte. Und was \_\_\_\_\_ die Tomaten?

Verkäufer: 3 Euro 90 das Kilo.

Kundin: Dann nehme ich ein Pfund.

Verkäufer: Bitte schön. Sonst noch etwas? Heute sind die Erdbeeren im Angebot, nur 2 Euro das Pfund.

Kundin: Oh ja, die sehen wirklich frisch aus. Ich nehme \_\_\_\_\_, bitte. Haben Sie auch frische Champignons?

Verkäufer: Leider heute nicht.

Kundin: Schade! Aber der Salat sieht auch \_\_\_\_\_ aus. Was kostet er?

Verkäufer: 1 Euro 50.

Kundin: Gut, dann nehme ich einen Salat.

Verkäufer: Darf es noch etwas sein?

Kundin: Nein, danke, das ist alles.

Verkäufer: Dann macht das 11 Euro 75 \_\_\_\_\_.

### 9.3 Einkaufen auf dem Markt. Wählen Sie einen Einkaufszettel aus und kaufen Sie die Lebensmittel auf Ihrem Einkaufszettel ein. Sie müssen verschiedene Marktstände besuchen.

<b>Einkaufszettel A</b> <ul style="list-style-type: none"><li><input type="checkbox"/> 4 Brezeln</li><li><input type="checkbox"/> 200 Gramm Emmentaler</li><li><input type="checkbox"/> 2 Kilo Kartoffeln</li><li><input type="checkbox"/> 4 Flaschen Bier</li></ul>	<b>Einkaufszettel B</b> <ul style="list-style-type: none"><li><input type="checkbox"/> 2 Kilo Bananen</li><li><input type="checkbox"/> 1 Kilo Paprika</li><li><input type="checkbox"/> 200 Gramm Lachs</li><li><input type="checkbox"/> 6 Frankfurter Würstchen</li></ul>
<b>Einkaufszettel C</b> <ul style="list-style-type: none"><li><input type="checkbox"/> 300 Gramm Heidelbeeren</li><li><input type="checkbox"/> 2 Kilo Rindfleisch</li><li><input type="checkbox"/> 4 Schokocroissants</li><li><input type="checkbox"/> 2 Flaschen Wein</li></ul>	<b>Einkaufszettel D</b> <ul style="list-style-type: none"><li><input type="checkbox"/> 2 Salate</li><li><input type="checkbox"/> 100 Gramm Ziegenkäse</li><li><input type="checkbox"/> 2 Pfund Erdbeeren</li><li><input type="checkbox"/> 200 Gramm Tintenfisch</li></ul>
<b>Einkaufszettel E</b> <ul style="list-style-type: none"><li><input type="checkbox"/> 2 Stück Apfelkuchen</li><li><input type="checkbox"/> 200 Gramm Schweizer Hartkäse</li><li><input type="checkbox"/> 400 Gramm Garnelen</li><li><input type="checkbox"/> 1 Kilo Steak</li></ul>	<b>Einkaufszettel F</b> <ul style="list-style-type: none"><li><input type="checkbox"/> 2 Pfund gelbe Tomaten</li><li><input type="checkbox"/> 1 Kilo Bio-Orangen</li><li><input type="checkbox"/> 1 Kilo Brokkoli</li><li><input type="checkbox"/> 4 Flaschen Mineralwasser</li></ul>

**9.7 Im Restaurant.** Nicole, Mehmed und Mia gehen zu ihrem Lieblingsrestaurant in Stuttgart. Ergänzen Sie die Adjektivendungen.

KELLNER: Bitte schön?

MEHMED: Können wir bitte die neu\_\_\_ Speisekarte sehen?

KELLNER: Natürlich. Möchten Sie etwas trinken?

MEHMED: Ich möchte ein kalt\_\_\_ Bier.

MIA: Ich nehme eine klein\_\_\_ Flasche Cola.

NICOLE: Ich hätte gern ein Glas Rotwein. Welchen Wein können Sie empfehlen?

KELLNER: Ich empfehle den französisch\_\_\_ Wein.

NICOLE: Gut, dann nehme ich ein groß\_\_\_ Glas, bitte.

... 5 Minuten später ...

KELLNER: Und was möchten Sie essen?

MEHMED: Was können Sie uns heute Abend empfehlen?

KELLNER: Unser gegrillt\_\_\_ Fisch mit gebraten\_\_\_ Kartoffeln ist sehr gut. Dazu bekommt man einen gemischt\_\_\_ Salat mit frisch\_\_\_ Brot.

NICOLE: Ja, das hätte ich gern.

MEHMED: Ich möchte ein Schnitzel mit einem grün\_\_\_ Salat und hausgemacht\_\_\_ Spätzle.

MIA: Ich nehme eine klein\_\_\_ Pizza mit frisch\_\_\_ Pilzen und Schinken.

... nach dem Essen...

KELLNER: Möchten Sie noch etwas trinken?

NICOLE: Nein danke, im Moment nicht. Aber ich glaube, dass wir einen Nachtisch essen werden.

KELLNER: Sehr gut. Ich empfehle die lecker\_\_\_ Torte mit frisch\_\_\_ Obst.

MEHMED: Oh, ja, das klingt gut\_\_\_ . Ich nehme ein Stück Torte.

NICOLE: Ich auch!

MIA: Und ich hätte gern ein groß\_\_\_ Schokoladeneis!

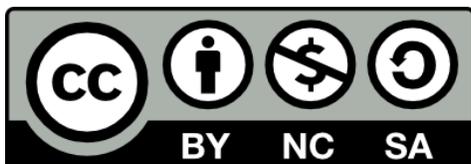
## Einheit 10

**10.8 Nach dem Lesen: Was haben Sie verstanden?** Füllen Sie die Tabelle mit Informationen aus und bringen Sie die Antworten mit zur nächsten Deutschstunde.

Personen	Beruf	Aussehen/ Eigenschaften	Kleidung	Problem
Dr. Lange				
Olaf				
Jürgen				
Helene				

### 10.10 Nach dem Lesen: Verständnisfragen

1. Wie sieht Herr König aus und welche Kleidung trägt er?
2. Was liegt in Herrn Königs Wohnzimmer auf dem Boden?
3. Was ist Herr Königs Problem?
4. Warum muss Herr König ein Pseudonym benutzen?
5. Wie hat Herr König Inspiration für ein neues Manuskript gesucht?
6. Herr König öffnet den Schrank im Flur. Was passiert dann?



This work is licensed under a [Creative Commons Attribution-NonCommercial-ShareAlike 4.0 International License](https://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/4.0/).